

Benutzer

- [Definition](#)

Definition

Menüaufruf: (Administration) - (Benutzer)

Dies sind die Personen, die die Anwendung tatsächlich verwenden, um bestimmte Aufgaben zu erledigen.

Die **Benutzer-ID** stellt den Loginnamen des Benutzers dar. Mit diesem Namen kann man sich in der Loginmaske am System anmelden. Die **E-Mail-Adresse** sollte immer gefüllt sein, da sie u.A. beim Versenden von Emails aus diesem Businessobjekt ausgelesen wird.

[blocked URL](#)

Mit Setzen des Hakens **Super-User** erhält der Benutzer automatisch alle verfügbaren Rechte.

Alternativ erhält ein Benutzer seine Zugriffsrechte innerhalb von Nuclos durch die Zuweisung zu einer oder mehreren **Benutzergruppen**. Sind einem Benutzer mehrere Benutzergruppen zugewiesen, gilt jeweils der Berechtigungsgrad der am höchsten berechtigten Gruppe.

Wenn Sie einen neuen Benutzer erfassen, müssen Sie ein Passwort vergeben (siehe [Sicherheitsrichtlinien](#)). Wenn Sie in den Systemparametern einen SMTP-Server konfiguriert haben und eine gültige Email-Adresse angeben, können Sie dem Benutzer das Passwort automatisch zusenden lassen (bitte beachten Sie, dass der Benutzername nicht übermittelt wird). Über **Passwortänderung erzwingen** können Sie veranlassen, dass der Benutzer das Passwort beim nächsten Login ändern muss. Das Passwort kann der Benutzer auch jederzeit über den Menüpunkt [DateiEigenes Passwort ändern](#) neu vergeben.

Über die Attribute **Gesperrt** und **Gültig bis** können Sie definieren, ob ein Konto gesperrt ist bzw. wann es seine Gültigkeit verliert. Das Attribut **Anmeldeversuche** zeigt an, wie viele fehlgeschlagene Anmeldeversuche seit der letzten erfolgreichen Anmeldung protokolliert wurden. Die Datumswerte **Letzte Anmeldung** und **Passwort geändert** zeigen an, wann sich der Benutzer zuletzt angemeldet hat und wann er zuletzt das eigene Passwort geändert hat.

Wird das Feld **Login mit E-Mail Adresse zulassen?** angehakt, so kann sich der Benutzer alternativ auch mit seiner E-Mail-Adresse anmelden. Die Anmeldung per Benutzer-ID funktioniert ebenfalls weiterhin. Ist keine E-Mail Adresse hinterlegt, hat der Haken keine Auswirkungen.